

Buch-Besprechung

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **70 (1997)**

Heft 3-4

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

NILSSON, Anders (Ed.), 1996: Aquatic Insects of North Europe. A Taxonomic Handbook. Vol. 1. 274 S., 129 Taf. Apollo Books, Kirkeby Sand 19, DK-5771 Stenstrup, Dänemark. ISBN 87-88757-09-9. Preis pro Band ca. SFr. 80.–, für beide Bände ca. SFr. 140.–.

Das zweibändige Werk befasst sich mit der Taxonomie von Insekten, die sich im Wasser entwickeln und zumeist landlebende Imagines haben. Es beschränkt sich zwar auf die Fauna Dänemarks, Norwegens, Schwedens und Finnlands, doch dürfte es auch für die restlichen Länder Nord-Europas brauchbar sein, wenn auch die mehr südlichen Arten fehlen. Im vorliegenden ersten Band werden acht Ordnungen besprochen: Ephemeroptera, Plecoptera, Heteroptera (Gerromorpha, Nepomorpha), Megaloptera, Neuroptera, Coleoptera (Gyrinidae, Haliplidae, Noteridae, Dytiscidae, Hydrophiloidea, Hydraenidae, Dryopoidea, Scirtidae, Chrysomelidae Donaciinae, Curculionidae), Trichoptera und Lepidoptera (Pyralidae). Im zweiten Band, der gegen Ende 1997 erscheinen wird, folgen die Odonata und die artenreiche Ordnung der Diptera.

Anlass für die Herausgabe dieses Standardwerkes ist der Umstand, dass Insekten eine immer grössere Bedeutung bei der Untersuchung von Gewässern erlangen, ein aktuelles, auf die Fauna der Region zugeschnittenes Bestimmungswerk jedoch bis anhin fehlte. Für die gute Qualität des Buches bürgen renommierte Spezialisten, welche für die einzelnen Ordnungen verantwortlich zeichnen. Jedes Kapitel ist einer Ordnung oder Familie gewidmet und gliedert sich in einen allgemeinen Teil mit Informationen zur Biologie (Lebenszyklen, Phänologie, Entwicklung), Ökologie (Habitate, trophische Beziehungen), Morphologie, Systematik (aktueller Kenntnisstand), Fang-, Zucht- und Konservierungsmethoden. Anschliessend folgen dichotome Familien- und Gattungsschlüssel, getrennt nach Larven und Imagines. In wenigen Fällen (z.B. Ephemeroptera, Megaloptera) ist auch die Artbestimmung möglich. Sorgfältig ausgeführte, originalgetreue Zeichnungen helfen bei der Bestimmung. Eine ausführliche Literaturliste und eine Checkliste, woraus der nach Ländern getrennte Nachweis der bisher erfassten Arten ablesbar ist, runden das Kapitel ab.

Das Buch ist eine gute Grundlage für all jene, welche die aquatische Insektenfauna Nord-europas näher kennen lernen wollen. Voraussetzung ist, dass der Fang den besprochenen Ordnungen und Familien auch ohne Schlüssel zugeordnet werden kann. Dies bedingt taxonomische Grundkenntnisse oder zusätzliche Bestimmungsliteratur, weshalb das Buch für Anfänger weniger geeignet ist. Mit Hilfe der zitierten Literatur sollte in den meisten Fällen auch eine Artbestimmung möglich sein. Für die Schweiz ist das Handbuch nur beschränkt einsetzbar, da die nordische Fauna aus zoogeographischen Gründen nur teilweise mit der mitteleuropäischen identisch ist. Brauchbar sind die Familienschlüssel, hilfreich zum Teil auch die Gattungs- und Artschlüssel. Indes, die Hinweise zu Biologie, Ökologie und Spezialliteratur, wenn auch teilweise in den skandinavischen Sprachen verfasst, lassen das Handbuch zu einer wertvollen Informationsquelle werden, zumal kein vergleichbares Werk auf diesem Niveau für die aquatische Insektenfauna Mitteleuropas existiert.

Dr. Verena LUBINI, Büro für Gewässerbiologie und -ökologie, Eichhalde 14, CH-8053 Zürich